

Mobililli & UmweltTiger Informationsheft



UND WEITER GEHT'S





Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Erzieherinnen und Erzieher, liebe Eltern und liebe Interessierte am ACE-Programm

Entstanden ist die Idee von Mobililli und der UmweltTiger im Herbst 2005 in Berlin. In den Herbstferien, in denen eigentlich kein Kind lernen möchte, wollten wir als ACE Auto Club Europa den Kindern etwas zur Verkehrssicherheit beibringen. Klar war, dass die TeilnehmerInnen bei der Ferienaktion etwas erleben sollten, also musste Verkehrserziehung so verpackt werden, dass man mitmachen kann und Spaß an den Aktionen hat. Positiver Nebeneffekt war, dass mit Hilfe der spielerischen Aneignung von Wissen, die SchülerInnen nachhaltiger gelernt haben. Entwickelt wurden so die ersten Spielmodule zur Verkehrssicherheit. Der Erfolg war so groß, dass bei uns das Nachdenken einsetzte: Wie bekommen wir das „Erlebnis Verkehrserziehung“ an die Schulen, ohne dass die Schule gleich eine ganze Ferienaktion daraus machen muss?

So entstand Mobililli und der UmweltTiger: Erlebnisorientierte Verkehrserziehung an den Schulen mit einem Aktionsmobil, das alles mitbringt, was man für einen spannenden Mobilitätstag braucht. Das Programm richtet sich aber nicht nur an die SchülerInnen: Verkehrserziehung geht nicht ohne LehrerInnen, ohne BetreuerInnen und die Eltern. Mobililli und der UmweltTiger ist deswegen bewusst so aufgebaut, dass alle zusammen mit dem ACE Auto Club Europa diesen Tag gestalten und wir auch mit der Schule besprechen, was in der modernen Mobili-



täterziehung noch alles möglich ist. Mit dieser kleinen Broschüre möchten wir Ihnen Mobililli und der UmweltTiger vorstellen. Sie finden hier eine Übersicht des Programms. Diese Präsentation ist auch im Internet auf www.mobililli.de abrufbar. Dazu gibt es Hinweise zur Organisation eines Mobililli-Tages und zur Einbindung des Programms in den Unterricht.

Hinter dem Programm steht auch unsere Philosophie: Umweltbildung, Verkehrs- und Mobilitätserziehung sind Bereiche, in denen Schule und außerschulische PartnerInnen zusammen arbeiten müssen. Die Kompetenzen und Erfahrungen von Schulen und Partnern werden zusammengeführt: LehrerInnen kennen ihre SchülerInnen; Verbände, Verkehrswachten, Verkehrsunternehmen, die Polizei und auch der ACE bringen ihr Know-How und ihre Materialien an die Schule. Gerade die Themen Verkehr, Mobilität und Umwelt, erfordern neue Formen der Zusammenarbeit, Mobililli und der UmweltTiger ist unser Angebot dafür.

Wir werden hier sicher nicht all Ihre Fragen beantworten können, wenn Sie mehr wissen wollen, freuen wir uns über Ihren Anruf unter 030 27872512.

Viel Spaß wünschen Mobililli und der UmweltTiger und das Team des ACE Auto Club Europa e.V.





Mobililli und der UmweltTiger ist ein entwickeltes Programm des ACE Auto Club Europa zur Mobilitätserziehung und Umweltbildung in Grundschulen.

Mit interaktiven und schülerzentrierten Modulen vermittelt das ACE-Team Themen der Mobilität, Umwelt und Verkehrssicherheit und macht sie erlebbar.

In einem Vorbereitungsgespräch werden die Inhalte des Projekts für den Aktionstag individuell auf die jeweilige Schule abgestimmt.

Ziele

- Einschätzung der eigenen motorischen Fähigkeiten und Geschicklichkeit
- Rücksichtnahme und gegenseitige Hilfe (Teamfähigkeit)
- Erfahrungen im Bereich der Wahrnehmung
- Bewusstwerden der Bedeutung unserer Sinne für die Verkehrssicherheit
- Bewusstwerden der eigenen Mobilität
- Sensibilisierung für Umweltthemen im Verkehrsbereich.

Konzept

Mobililli und der UmweltTiger stellt mit dem erlebnisorientierten Ansatz keine Konkurrenz, sondern eine wertvolle Ergänzung zum Verkehrserziehungsunterricht dar.



Wie funktioniert Mobililli und der UmweltTiger?

- Mobililli und der UmweltTiger bietet mit abwechslungsreichen Modulen ein ereignisreiches Event für Ihre Schulen und bringt Bewegung in den Schulalltag.
- Der Einsatztag wird von einem zwei bis dreiköpfigen Team des ACE betreut, welche mit unserem Aktionsmobil zur Schule fahren.
- Gemeinsam mit den LehrerInnen, Eltern, BetreuerInnen und SchülerInnen wird der Erlebnistag gestaltet.
- Unterstützt wird der Tag von unserem Aktionsmobil. Es beinhaltet Lernmodule und Spielmaterialien für einen Thementag rund um Verkehr, Mobilität und Umwelt.
- Zu jedem Lernmodul gibt es eine Durchführungsanleitung, welche eine Material- und Aufbauübersicht beinhaltet.





ACE Aktion Hell und Dunkel
beim Event Mobilität 2006
im FEZ Berlin

Beschreibung der Lernfelder

Lernfeld I: Bewegung und Interaktion

Geschicklichkeitsparcours

Gefragt sind Ausdauer, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Teamgeist.

Stelzen, Pedalos, Rollbretter, Fahrräder und vieles mehr laden ein zum Ausprobieren.

Gespielt wird frei oder im Verkehrsparcours, allein oder im Team.

Fern-Steuerung und Flussüberquerung, Kopfbedeckung und klingende U-Bahn sind weitere Module mit denen im Freien oder im Klassenraum Bewegung, Wahrnehmung und Teamgeist erspielt werden können.

Lernfeld II: Verkehrserziehung

Hell und Dunkel

Bei Dunkelheit und schlechter Sicht muss man gut sehen können und von anderen gut gesehen werden. Hell und Dunkel dreht sich um Fahrradbeleuchtung und Reflektionen.

Aktion Toter Winkel

„Unsichtbar sein“ ist im Straßenverkehr gefährlich. Wenn andere einen nicht sehen, können sie keine Rücksicht nehmen.



Verkehrspuzzle und Memory

Spielerisch Verkehrszeichen und Verkehrssituationen erlernen und miteinander diskutieren.



Verkehrspuzzle



Verkehrszeichenmemory

Praktisches zur Verkehrserziehung

Fahrradparcours als ergänzendes Modul

Lernfeld III: Mobilität in der Stadt

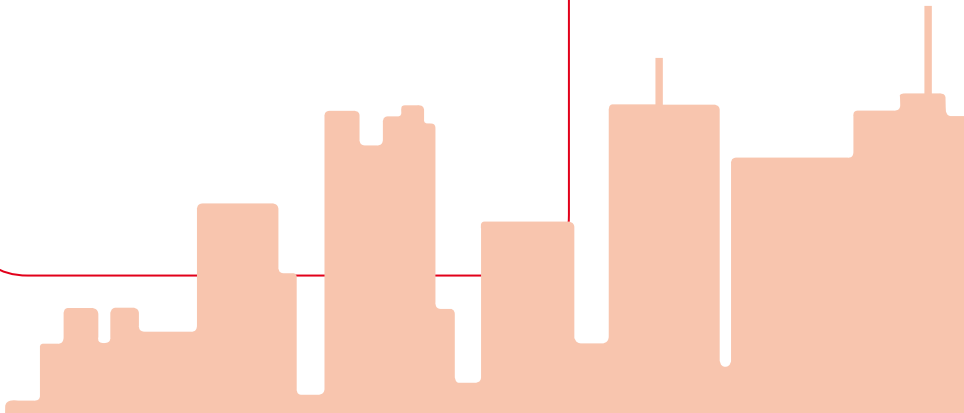
Das kleinste Museum der Welt

Wie war das denn als es noch keine Autos gab? Fährt man in Afrika Fahrrad und was macht man auf einem Segelschiff ohne Wind? Im Koffermuseum gibt es viel um Verkehr und Mobilität zu entdecken ...

Sinnesparcours

Stadtgeräusche und noch mehr.

Was rieche ich? Was fühle ich? Was höre ich?



Modular aufgebaut und vielfältig verwendbar

Das Programm „Mobililli und der UmweltTiger“ kann vielfältig eingesetzt werden. Ob bei Verkehrssicherheitstagen in der Schule, auf Schulfesten oder Stadtteilfesten, das Programm kann an die verschiedensten Anlässe angepasst werden.

Wir beraten Sie gern, was bei welcher Gelegenheit am besten eingesetzt werden kann.

Konzipiert ist „Mobililli und der UmweltTiger“ für Verkehrssicherheitstage – vorzugsweise für die **Klassenstufen 1–4**. Grundsätzlich gilt: Ein Aktionstag, auch wenn er noch so gut gestaltet wird, ist nur ein Baustein der Verkehrs- und Mobilitätserziehung. Er ergänzt das, was in der Schule oder von anderen Partnern – wie beispielsweise der Polizei angeboten wird. Ein Aktionstag greift das schon erlernte auf und kann dort, wo die Kinder bereits Verkehrserziehungsunterricht hatten, am besten eingesetzt werden.

Beispielhaft: Der Schulaktionstag

Ein Aktionstag – in der Regel werden die Unterrichtsstunden am Vormittag genutzt – sollte möglichst für die gesamte Grundschule gestaltet werden. Bei einer zweizügigen Grundschule kommen so etwa 200 SchülerInnen zusammen. Notwendig ist, dass LehrerInnen, ErzieherInnen und auch Eltern als Gruppen- und Stationsbetreuer einbezogen werden, denn ohne diese Unterstützung ist das Projekt nicht umsetzbar. LehrerInnen, BetreuerInnen und das ACE-Team treffen sich zur Vorbesprechung in der Schule. Gemeinsam wird festgelegt, wie der Tag organisiert wird, welche Module eingesetzt werden, wer welches Modul betreut und wie Schulhof, Klassenräume und vielleicht auch die Turnhalle genutzt werden können.

Am Aktionstag selbst kommt unser Team – in der Regel

2–3 Personen – mit dem Mobililli-Aktionsmobil und allen notwendigen Materialien morgens an die Schule. Wir bauen die Stationen auf, weisen die StationsbetreuerInnen ein und stehen während des ganzen Aktionstages zur Verfügung. Nach Aufbau und Einweisung geht es dann los: Die SchülerInnen bekommen ihr Schlüsselband mit der Mobililli-Fahrkarte und gehen mit ihrer Gruppe und dem Betreuer von Station zu Station. Die Schüler erhalten am Ende des Aktionstages das Mobililli-Heft mit Rätseln und Spielen rund um den Verkehr, das auch für die Weiterarbeit und Vertiefung im Schulunterricht genutzt werden kann.

Was Mobililli kostet

Ein Projekttag mit Mobililli verursacht Kosten in Höhe von 1000 Euro zzgl. gesetzl. MwSt. Die Kosten können durch Sponsoring oder Übernahme sonstiger Träger verringert werden.

Im Land Berlin fördert der Senat dieses Projekt im Rahmen seines Verkehrssicherheitsprogramms „Berlin Sicher Mobil“. Das Programm kann so für Schulen kostenfrei angeboten werden. Bitte sprechen Sie uns dazu an.

Je nach Umfang des Sponsorings kann man rund um den Aktionstag noch mehr gestalten. So kann zum Beispiel ein gemeinsames Pressegespräch zur Verkehrssicherheit im Schulumfeld organisiert werden. Wir freuen uns über alle, die gemeinsam mit Ihnen und uns etwas zur Verkehrssicherheit beitragen möchten.



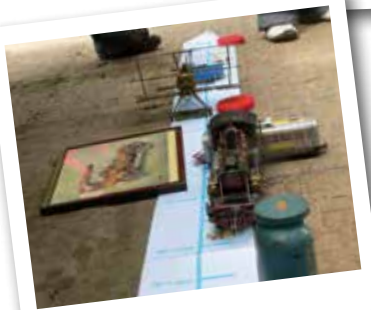
Über Details informieren wir gerne:

Janine Rettig

Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

Tel.: 030 278725-12, E-Mail: janine.rettig@ace.de

Mobililli & UMWELTIGER



Impressionen



Impressum

Herausgeber: ACE Vorstand, Stefan Heimlich, Karlheinz Stockfisch, Schmidener Str. 227, 70374 Stuttgart

Redaktion: Janine Rettig – Verkehrspolitik-Hauptstadtbüro | Alle Fotos: ACE Auto Club Europa e.V.

Gestaltung & Prepress: ACE Kommunikation und Marketing | Stand: August 2019



UND WEITER GEHT'S

ACE Auto Club Europa e.V.
Schmidener Str. 227
70374 Stuttgart
www.ace.de

Verkehrspolitik-Hauptstadtbüro
Verkehrssicherheit und Technik
Märkisches Ufer 28
10179 Berlin
Tel.: 030 278725-12
E-Mail: janine.rettig@ace.de